



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2
Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für die folgenden Produkte:
Art.Nr. 800804 - Schutzgas Schweißdraht SG2, EN440 G3 Si1, 1,5125. Spule mit 15 kg, Ø 0,8 mm
K300 Drahtspule mit 15kg
Art.Nr. 800805 - Schutzgas Schweißdraht SG2, EN440 G3 Si1, 1,5125. Spule mit 15 kg, Ø 1,0 mm
K300 Drahtspule mit 15kg
Art.Nr. 800806 - Schutzgas Schweißdraht SG2, EN440 G3 Si1, 1,5125. Spule mit 15 kg, Ø 1,2 mm
K300 Drahtspule mit 15kg
Art.Nr. 800807 - Schutzgas Schweißdraht SG2, EN440 G3 Si1, 1,5125. Spule mit 5 kg, Ø 0,8 mm
D200 Kunststoffspule mit 5kg
Art.Nr. 800808 - Schutzgas Schweißdraht SG2, EN440 G3 Si1, 1,5125. Spule mit 5 kg, Ø 1,0 mm
D200 Kunststoffspule mit 5kg
Art.Nr. 800910 - Schutzgasdraht SG2, Ø 0,6mm, 1kg, D100-Spule, neutral verpackt
Art.Nr. 800921 - Schutzgasdraht SG2, Ø 0,8mm, 5kg, D200-Spule, neutral verpackt
Art.Nr. 800922 - Schutzgasdraht SG2, Ø 0,8mm, 15kg, K300-Spule, neutral verpackt

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Schweißdraht

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: WKS GmbH
Straße/Postfach: Robert-Bosch-Strasse 80/1
PLZ, Ort: 73431 Aalen
Deutschland
WWW: www.wks-aalen.de
E-Mail: info@wks-aalen.de
Telefon: +49 (0)7361 9492 0
Telefax: +40 (0)7361 9492 94

Auskunft gebender Bereich:
Herr Axel Lang, Telefon: +49 (0)7361 9492 0

1.4 Notrufnummer

Herr Axel Lang, Telefon: +49 (0)7361 9492 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Dieses Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 2 von 10

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (CLP)

Gefahrenhinweise: entfällt

Sicherheitshinweise: entfällt

2.3 Sonstige Gefahren

Bei Verwendung zusätzlich Gefahr durch Elektrizität, Ozon, UV- und IR-Strahlung, Hitze und Rauch.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Legierung.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff	Bezeichnung	Gehalt	Einstufung
EG-Nr. 231-096-4 CAS 7439-89-6	Eisen	>= 90 %	entfällt
EG-Nr. 231-105-1 CAS 7439-96-5	Mangan	< 5 %	entfällt
EG-Nr. 231-130-8 CAS 7440-21-3	Silicium	< 5 %	entfällt
EG-Nr. 231-159-6 CAS 7440-50-8	Kupfer	< 1 %	entfällt

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

Zusätzliche Hinweise:

Bei der Verarbeitung entsteht Kohlenmonoxid und Eisenoxide.

Ferner können entstehen: Kupferoxide, Manganoxide und Siliciumdioxid im Rauch. Falls vorhanden: AGW siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen; falls erforderlich, Gerätebeatmung bzw. Sauerstoffzufuhr. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei Erhitzung: Gefahr von Verbrennungen. Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt betroffene Hautpartie rasch mit Wasser kühlen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 3 von 10

Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen.
Mund ausspülen und Flüssigkeit wieder ausspucken. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Einatmen: Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Spezialpulver für Metallbrände. Mit trockenem Sand oder Zement abdecken.
Bei Umgebungsbrand: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase. Beim Erhitzen oder im Brandfall ist die Bildung giftiger Gase möglich.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Metalloxidrauch, Siliciumverbindungen, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Feuerschutzkleidung tragen.

Zusätzliche Hinweise: Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Geeignete Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Nachreinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 4 von 10

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

- Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen.
- Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.
- Gas nicht einatmen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Geeignete Schutzausrüstung tragen.
- Beim Umgang mit dem heissen Material sind Verbrennungen möglich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

- Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

- Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

- Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Sonstige Hinweise: Leitet elektrischen Strom, Achtung!

Lagerklasse: 13 = Nichtbrennbare Feststoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Es liegen keine Informationen vor.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 5 von 10

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Typ	Grenzwert
	Schutzgas Schweißdraht/ Schutzgasdraht SG2	Deutschland: DFG Kurzzeit	2,4 mg/m ³ (Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: DFG Langzeit	0,3 mg/m ³ (Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: DFG Langzeit	4 mg/m ³ (Staubgrenzwert, einatembare Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit	2,5 mg/m ³ (Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit	20 mg/m ³ (Staubgrenzwert, einatembare Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit	1,25 mg/m ³ (Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit	10 mg/m ³ (Staubgrenzwert, einatembare Fraktion)
7439-96-5	Mangan	Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit	0,16 mg/m ³ (alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit	0,02 mg/m ³ (alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: TRGS 900 Langzeit Europa: IOELV: TWA	0,2 mg/m ³ (einatembare Fraktion) 0,05 mg/m ³ (alveolengängige Fraktion)
7440-50-8	Kupfer	Europa: IOELV: TWA	0,2 mg/m ³ (einatembare Fraktion)
		Deutschland: DFG Kurzzeit	0,02 mg/m ³ (alveolengängige Fraktion)
		Deutschland: DFG Langzeit	0,01 mg/m ³ (alveolengängige Fraktion)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung des Arbeitsraumes und/oder Absaugeinrichtung am Arbeitsplatz sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz: Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018
Version: 3
Sprache: de-DE
Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 6 von 10

Augenschutz:	Beim Brennschneiden und Schweißen Schutzbrille mit geeigneten Filtergläsern benutzen.
Körperschutz:	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
Schutz- und Hygienemaßnahmen:	<p>Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. Gas nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beim Umgang mit dem heißen Material sind Verbrennungen möglich. Bei Verarbeitung Gehörschutz empfohlen.</p>

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Aggregatzustand bei 20 °C und 101,3 kPa: fest
Geruch:	geruchlos
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt/Flammpunktbereich:	Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit:	Das Produkt ist nicht entzündlich.
Explosionsgrenzen:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar
Dichte:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Weitere Angaben:	Keine Daten verfügbar
------------------	-----------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

siehe 10.3

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 7 von 10

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren, Alkalien, starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase. Beim Erhitzen oder im Brandfall ist die Bildung giftiger Gase möglich.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Metalloxidrauch, Siliciumverbindungen, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

Thermische Zersetzung: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen: Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Akute Toxizität (oral): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (dermal): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (inhalativ): Fehlende Daten.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Fehlende Daten.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Atemwege: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Haut: Fehlende Daten.

Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Fehlende Daten.

Karzinogenität: Fehlende Daten.

Reproduktionstoxizität: Fehlende Daten.

Wirkungen auf und über die Muttermilch: Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): Fehlende Daten.

Aspirationsgefahr: Fehlende Daten.

Sonstige Angaben: Angabe zu Eisenoxide:

Akute Toxizität:

LD50 Ratte, oral > 5000 mg/kg

LD50 Ratte, inhalativ > 5 mg/L

Symptome

Bei Einatmen: Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 8 von 10

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Angabe zu Kupferoxide:

Fischtoxizität:

LC50 Pimephales promelas (Dickkopfelritze):

> 0,39 mg/L/96h (ECHA Dossier)

Wassergefährdungsklasse:

nwg = nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Methoden zur Bestimmung der Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüsselnummer: 17 04 07 = Metalle (einschließlich Legierungen)

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:

entfällt



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 9 von 10

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:

Nicht eingeschränkt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:

entfällt

14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff - IMDG:

nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse: 13 = Nichtbrennbare Feststoffe

Wassergefährdungsklasse:

nwg = nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).)

Störfallverordnung: Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung.

Technische Anleitung Luft: Kapitel 5.2.2 Klasse III

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 15: Vorschriften

Erstausgabedatum: 6.4.2016

Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 14.6.2018

Version: 3

Sprache: de-DE

Gedruckt: 6.11.2018

Schutzgas Schweißdraht/Schutzgasdraht SG2

Materialnummer 8008xx/8009xx

Seite: 10 von 10

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.

